

Anfahrt zum Flughafen: ASFINAG saniert A4 Ost-Autobahn

Die A4 Ost-Autobahn wird im Abschnitt Knoten Schwechat – Flughafen Wien von 20. März bis Ende November 2017 einer Generalsanierung unterzogen. Der Flughafen Wien rät Passagieren ausreichend Zeit für die Anfahrt einzuplanen. Informationen zur Verkehrssituation und zur aktuellen Reisezeit sind auf den Websites von Flughafen Wien und ASFINAG zu finden.

Wie von der ASFINAG bereits angekündigt, startet mit 20. März 2017 die Generalsanierung der A4 Ost-Autobahn im Abschnitt Knoten Schwechat – Ausfahrt Flughafen Wien. Davon betroffen sind beide Fahrrichtungen. Während der Arbeiten weisen die jeweils drei Fahrstreifen pro Fahrtrichtung unterschiedliche Spurbreiten auf. Das Geschwindigkeitslimit wird auf Tempo 80 herabgesetzt. Die A4-Anschlussstelle Flughafen steht in beide Fahrrichtungen zur Verfügung. Die Arbeiten sollen mit Ende November 2017 abgeschlossen sein.

Ausweichroute: Bundesstraße 9

Als Ausweichroute bietet sich die Bundesstraße 9 (B9) an. Aus dem Südwesten sowie aus dem Westen kommend wird diese über den Knoten Schwechat-Ost via Außenring Schnellstraße (S1) erreicht. Wird der Flughafen Wien aus dem Südosten und Osten angefahren, so kann die B9 über die Bundesstraßen 10 (B10) und 60 (B60) erreicht werden.

Ausweichmöglichkeiten: Öffentliche Verkehrsmittel

Eine Alternative zum PKW sind die öffentlichen Verkehrsmittel. Dafür bieten sich der City Airport Train (CAT), zahlreiche Zugverbindungen der ÖBB sowie die Busse der Vienna Airport Lines an.

Zeitgerecht über aktuelle Straßenlage informieren

Der Flughafen rät Passagieren sich zeitgerecht vor ihrer Anreise zum Airport über die aktuelle Verkehrssituation zu informieren. Aktuelle Verkehrsmeldungen, Verkehrskameras sowie ein Routenplaner stehen auf www.asfinag.at zur Verfügung. Die aktuelle Reisezeit zum Flughafen Wien wird auf www.viennaairport.com in Echtzeit dargestellt. Laufende Verkehrsinformationen im Straßennetz der ASFINAG werden durch Hitradio Ö3 kommuniziert. Mobile digitale Anzeigen weisen Autofahrer vor Ort auf Verzögerungen und mögliche Ausweichrouten hin.

Rückfragehinweis:

Pressestelle Flughafen Wien AG

Peter Kleemann, Unternehmenssprecher

Tel.: (+43-1-) 7007-23000

E-Mail: p.kleemann@viennaairport.com

Website: www.viennaairport.com

 www.facebook.com/flughafenwien  [PeterKleemannVIE](https://twitter.com/PeterKleemannVIE)